

Wie heißen die mit als Staatsexamen anerkannten

....

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Februar 2005 11:25

Uniabschluss, die nun das normale Referendariat machen? Mir fehlt da immer ein Begriff zu: Seiteneinstieg ist es ja nicht - aber was dann?

Beitrag von „Acephalopode“ vom 9. Februar 2005 13:22

Hallo.

Bei uns wird unterschieden zwischen Seiteneinsteiger (Leute mit Uniabschluss, die kein Ref machen und trotzdem unterrichten) und Quereinsteiger (Leute ohne erstes Staatsexamen, aber mit Ref.)

Viele Grüße!

Beitrag von „sisterA“ vom 9. Februar 2005 17:22

Bei uns heißen sie OVPB ler ! oder Qualifikanten
in NRW
isa

Beitrag von „carla“ vom 9. Februar 2005 20:51

Hm, scheint inzwischen eine Wissenschaft für sich zu sein, diese 'Referendareologie' ("Gattungen und Unterarten der Spezies Vorbereitungsdienstler" ;))

Bei uns im Seminar (NRW) sind OVPB-ler die sog. Berufswechsler, die mit 20 (oder so) Stunden an einer Schule angestellt sind und 'nebenbei' das normale Ref inklusive aller UBs etc. machen.

Dann gibts die 'normalen' Refis (1. Staatsexamen) und die 'Seiteneinsteiger' mit Magister-, Diplom- usw. Abschluss, denen dieser als 1. Staatsexamen anerkannt worden ist. (Machmal werden davon die 'Quereinsteiger' unterschieden, die ohne Ref an den Schulen unterrichten.) OVPBler und Seiteneinsteiger müssen eine EW-Prüfung, und evtl. auch noch Fachdidaktik nachmachen. Aber offiziell heißen Seiteneinsteiger hier auch bloß LAA/Referendar.

viele Grüße,

carla

Beitrag von „Ratte“ vom 15. Februar 2005 21:20

Bei uns heißen sie schlicht Diplomer